

Patienteninformation zum Datenschutz

Sehr geehrte Patienten, sehr geehrte Eltern,

nach der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) sind wir verpflichtet, Sie darüber zu informieren, zu welchem Zweck unsere Anlaufpraxis Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Sie in puncto Datenschutz haben.

1. Verantwortlichkeit für die Datenverarbeitung:

Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein
Bismarckallee 1-6, 23795 Bad Segeberg
Telefon 04551/883-0

Sie erreichen den zuständigen Datenschutzbeauftragten unter:

Datenschutzbeauftragter der KVSH
Bismarckallee 1-6, 23795 Bad Segeberg
datenschutz@kvsh.de

2. Zweck der Datenverarbeitung:

Die Datenverarbeitung erfolgt aufgrund gesetzlicher Vorgaben, um den Behandlungsvertrag und die damit verbundenen Pflichten zu erfüllen. Hierzu verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, insbesondere Ihre Gesundheitsdaten. Dazu zählen Anamnesen, Diagnosen, Therapievorschlüsse und Befunde, die wir erheben. Zu diesen Zwecken können uns auch andere Ärzte oder Psychotherapeuten, bei denen Sie in Behandlung sind, Daten zur Verfügung stellen (z.B. in Arztbriefen). Die Erhebung von Gesundheitsdaten ist Voraussetzung für Ihre Behandlung. Werden die notwendigen Informationen nicht bereitgestellt, kann eine sorgfältige Behandlung nicht erfolgen.

Selbstverständlich sind im ärztlichen Bereitschaftsdienst nur Ärzte und voll ausgebildete medizinische Fachangestellte tätig, die der ärztlichen Schweigepflicht unterliegen. Jede Mitarbeiterin hat dazu noch separat eine Datenschutzerklärung unterzeichnet.

Der Zugang zu Ihren Daten ist geschützt und somit nur den berechtigten Personen zugänglich. Die Anlaufpraxis ist nicht mit dem Krankenhaus verbunden.

In der Abrechnungsdokumentation werden die durchgeführten Behandlungen erfasst. Bei erneuter Behandlung stehen zu späterer Zeit die Daten des vorherigen Besuchs jedem Arzt in der Anlaufpraxis zur Verfügung. Sofern Sie diesen Zugriff auf Behandlungsdaten bereits abgeschlossener Notfallbehandlungen nicht wünschen, geben Sie uns bitte einen entsprechenden Hinweis. Ab diesem Zeitpunkt wird systemseitig sichergestellt, dass die Daten Ihrer sonstigen Notfallbehandlungen dem später behandelnden diensthabenden Arzt nicht mehr zur Verfügung stehen. Die Dokumentationen von Hausbesuchen durch unsere Fahrdienstärzte erfolgen papiergebunden und werden, nach Datum geordnet, Bestandteil der ärztlichen Dokumentation.

3. Empfänger Ihrer Daten:

Wir übermitteln Ihre personenbezogenen Daten nur dann an Dritte, wenn dies gesetzlich erlaubt ist. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem nach- und weiterbehandelnde Ärzte, Kassenärztliche Vereinigungen, Krankenkassen und bei Privatpatienten ggf. privatärztliche Verrechnungsstellen sein. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Abrechnung der bei Ihnen erbrachten Leistungen, zur Klärung von medizinischen Fragen. Im Einzelfall erfolgt die Übermittlung von Daten an weitere berechnigte Empfänger.

4. Speicherung Ihrer Daten:

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Durchführung der Behandlung erforderlich ist. Aufgrund rechtlicher Vorgaben ist der behandelnde Arzt dazu verpflichtet, diese Daten mindestens 10 Jahre nach Abschluss der Behandlung aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können sich längere Aufbewahrungsfristen ergeben.

Sie können am Ende Ihres Besuchs einen Arztbrief mit Informationen zu Ihren Beschwerden, Diagnose und Behandlung erhalten. Bitte geben Sie diesen Arztbrief bei Ihrem nächsten Besuch bei Ihrem Hausarzt un- aufgefordert ab, damit eine sachgerechte Fortführung der Behandlung ermöglicht wird. Sollten Sie diese, zur sachgerechten Fortführung der Behandlung bei Ihrem Hausarzt erfolgende Befundübermittlung, ausdrücklich nicht wünschen, geben Sie dies bitte bei der Anmeldung an. Selbstverständlich wird in diesem Fall eine Übermittlung unterbleiben.

5. Ihre Rechte:

Sie haben das Recht, über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten Auskunft zu erhalten. Dazu ist es notwendig, einen Antrag an die Kassenärztliche Vereinigung Schleswig-Holstein zu stellen. Auch können Sie die Berichtigung unrichtiger Daten verlangen. Darüber hinaus steht Ihnen unter bestimmten Voraussetzungen das Recht auf Löschung von Daten und das Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung zu. Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt auf Basis von gesetzlichen Regelungen. Sie haben ferner das Recht, sich bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz zu beschweren, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nicht rechtmäßig erfolgt.

Die Anschrift der für uns zuständigen Aufsichtsbehörde lautet:

Unabhängiges Landeszentrum für Datenschutz Schleswig-Holstein (ULD)
Holstenstraße 98, 24103 Kiel

6. Rechtliche Grundlagen:

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Daten ist Artikel 9 Absatz 2 lit. h) DSGVO in Verbindung mit § 22 Absatz 1 Nr. 1 lit. b) Bundesdatenschutzgesetz, sowie § 75 Abs. 1b SGB V. Sollten Sie Fragen haben, können Sie sich gern an uns wenden.

Datenschutz ist ein wichtiger Bestandteil unseres Qualitätsmanagements. Eine Kopie dieser Information geben wir Ihnen gern mit oder Sie erhalten diese unter www.kvsh.de.

Ihr Anlaufpraxis-Team